

elegante Harmonie des weiblichen Körpers mit der gleichen Selbstverständlichkeit der Hand beherrscht.

Arno Breker (geb. 1900) ist Rheinländer. Bei seinem Vater, der Bildhauer und Steinsetzmeister war, hat er die verschiedensten Gesteinarten vom Sandstein bis zum Granit bearbeiten gelernt, was für seine heutige Berufung gerade so bedeutungsvoll ist wie eine jahrelange Beschäftigung mit rein architektonischen, städtebaulichen Aufgaben. Aus Paris und Rom hat Breker viele verschiedene Eindrücke davongetragen von Maillol und Despiau über Michelangelo und die Renaissance bis zurück zur frühen griechischen Plastik. Es ist interessant zu beobachten, wie die aufgeschlossene Persönlichkeit des jungen Bildhauers diese verschiedenen Einflüsse



Adolf Wamper: Monumentalrelief am Eingang zur Dietrich-Eckart-Bühne, Berlin, Stein, 1936